



An die Redaktionen

Innenstadtumgestaltung: Stadt Kleve lädt zur Bürgerbeteiligung ein!

Bis zur Landesgartenschau 2029 soll die Klever Innenstadt aufgewertet werden und dauerhaft mit mehr Aufenthaltsqualität punkten. Ein spezialisiertes Büro für Wettbewerbsmanagement bereitet hierfür derzeit gemeinsam mit der Klever Stadtverwaltung einen Planungswettbewerb vor. Im Rahmen des Wettbewerbs sollen kreative und innovative Ideen präsentiert und per Juryentscheid ein Büro für Landschaftsarchitektur gefunden und beauftragt werden, welches die Planungen für den Innenstadtbereich übernimmt.

Im Vorfeld des Wettbewerbs ruft die Stadt Kleve nun alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich aktiv an der Umgestaltung der Klever Innenstadt zu beteiligen. Vom **12. März bis zum 23. März 2025** haben Interessierte die Möglichkeit, über eine **Online-Beteiligung** ihre Ideen und Anregungen einzubringen. Es besteht sowohl die Möglichkeit, eigene Vorschläge für die Umgestaltung der Innenstadt zu machen als auch Aspekte mitzuteilen, auf die besonders geachtet werden soll. Den Link zur Umfrage finden Interessierte auf der Übersichtsseite www.kleve.de/laga29.

In diesem ersten Schritt der Bürgerbeteiligung geht es zunächst darum, Anregungen für die grundlegende Planungsaufgabe des Wettbewerbs zu sammeln. Auf dieser Basis werden die Planungsbüros anschließend ihre Entwürfe entwickeln. Im Verlauf des Wettbewerbs werden weitere Bürgerbeteiligungen folgen und die Detailtiefe der Planung steigen. Kleverinnen und Klever werden also auch weiterhin die Gelegenheit haben, Einfluss auf die Planungen zur Landesgartenschau in unserer Stadt zu nehmen.

Zudem lädt die Stadt Kleve am **Donnerstag, 20. März 2025 um 19.00 Uhr zu einer Präsenzveranstaltung im Gebäude 2A der Hochschule Rhein-Waal, van-den-Bergh-Straße 2, Seminarraum 127** ein. Hier werden nicht nur weitere Ideen gesammelt, sondern es wird auch das Verfahren des anstehenden Planungswettbewerbs vorgestellt und erläutert. Anschließend besteht die Möglichkeit, in den direkten Austausch zu gehen.

Die Stadt Kleve möchte die Bürgerinnen und Bürger aktiv in den Gestaltungsprozess einbinden, um eine Grundlage für die weitere Planung zu schaffen, mit der sich die Kleverinnen und Klever identifizieren können. „Nutzen Sie die Chance, Ihre Ideen einzubringen – ob online oder vor Ort. Die Ergebnisse der Beteiligung werden Teil der

Medien:



Pressekontakt:

Niklas Lembeck
Stadt Kleve
Minoritenplatz 1
47533 Kleve

Fachbereich:

Fachbereich 10 - Zentrale
Verwaltung, Bürgerservice
Abteilung: Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit,

Kontakt:

Telefon: 02821/84-227
Telefax: 02821/84-237
<http://www.kleve.de>
<mailto:niklas.lembeck@kleve.de>



anstehenden Planungsaufgabe werden“, betont Bürgermeister Wolfgang Gebing, „Die Stadt Kleve freut sich auf eine rege Beteiligung!“

Medien:



Pressekontakt:

Niklas Lembeck
Stadt Kleve
Minoritenplatz 1
47533 Kleve

Fachbereich:

Fachbereich 10 - Zentrale
Verwaltung, Bürgerservice
Abteilung: Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit,

Kontakt:

Telefon: 02821/84-227
Telefax: 02821/84-237
<http://www.kleve.de>
<mailto:niklas.lembeck@kleve.de>